

40012 KX-FC BKCS:RUMFA J



# FC Thalmassing



## Jahreshauptversammlung

6. Januar 2005

<http://www.fcthalmassing.de>

FC Thalmassing  
Luckenpainter Str. 22  
93107 Thalmassing

[info@fcthalmassing.de](mailto:info@fcthalmassing.de)

## ***Inhalt***

---

<b>1. VORWORT</b>	<b>3</b>
<b>2. TAGESORDNUNG JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG</b>	<b>4</b>
<b>3. JAHRESRÜCKBLICKE AUS DEN ABTEILUNGEN</b>	
▪ <u>FUßBALL</u>	<u>5 bis 7</u>
▪ <u>TISCHTENNIS</u>	<u>8</u>
▪ <u>TURNEN</u>	<u>9</u>
▪ <u>SKI</u>	<u>10</u>
▪ <u>THEATER</u>	<u>11</u>
▪ <u>TENNIS</u>	<u>12</u>
▪ <u>BADMINTON</u>	<u>13</u>
▪ <u>VOLLEYBALL</u>	<u>14</u>
▪ <u>TAEKWONDO</u>	<u>15</u>
▪ <u>STOCKSCHÜTZEN</u>	<u>16</u>
<b>4. VEREINSHEIMNEUBAU</b>	<b>ab 17</b>

# 1. Vorwort zur Jahreshauptversammlung

Geehrte Mitglieder des FC Thalmassing, geehrte Anwesende,  
zur heutigen Jahreshauptversammlung darf ich Sie recht herzlich begrüßen.

Gemäß Vereinssatzung des FC Thalmassing sind alle zwei Jahre Neuwahlen festgesetzt. In der heutigen Versammlung werden alle Ämter aus der Vorstandschaft, 1. bis 3. Vorstand, Hauptkassier und dessen Stellvertreter und die beiden Schriftführer, für die kommenden zwei Jahre neugewählt.

Stimm- bzw. wahlberechtigt sind ausschließlich Vereinsmitglieder des FC Thalmassing e.V..

Zudem werden heute Abend noch die Abteilungsführungen und die sonstigen Ämter, die den Verein über die Ausschusssitzungen mitbestimmen, bestätigt.

Der Bedarf an ehrenamtlichen Engagement steigt in der heutigen Zeit unaufhaltsam. Öffentliche Fördergelder und Unterstützungen fallen von Jahr zu Jahr spärlicher aus oder werden unerbittlich reduziert. Soziales Ehrenamt und Selbsthilfe sind von besonderer Bedeutung für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft und in unserem Sportverein.

In unserem Verein gibt es viele Menschen, die sich gerne für gemeinnützige Zwecke engagieren und den FC Thalmassing unterstützen. Die Möglichkeiten in unserem Sportverein sind vielfältig. Jede Unterstützung ist wertvoll, nur so kann eine sinnvolle Vereinsarbeit geleistet werden. Jeder, egal welchen Alters, kann, darf und soll sich seinen Qualifikationen, Neigungen und Wünschen entsprechend zur Verfügung stellen.

Ich darf mich bereits jetzt bei den vielen Menschen bedanken, die mich und den Verein in den zurück liegenden zwei Jahren begleitet und unterstützt haben.

Große Anerkennung gilt den vielen Helfern, die in unermüdlicher Arbeit den Vereinsheimneubau mit gestaltet haben. Der beispiellose Einsatzwille und das Zusammenhalten der Mitkämpfer haben gezeigt, was mit redlicher Vereinsarbeit zu bewegen ist. Einige der Sportskameraden sind stillschweigend über sich hinaus gewachsen und haben mit einer gewaltigen Leistung den Bau niemals zur Ruhe kommen lassen. Ohne diese entscheidenden Beiträge wären sämtliche Planungen, Berechnungen, Kalkulationen und Gedanken nicht umsetzbar gewesen.

In den vergangenen zwei Jahren habe ich in meinem Vorstandsamt so manch außergewöhnlichen Moment durchlebt. Positive Stunden, aber auch negative Minuten sorgten für ein Wechselbad der Gefühle. Erfreuliche Fassungslosigkeiten, bis hin zur Sprachlosigkeit standen auf der Tagesordnung. Menschliche Überraschungen haben nicht nur mich denkfest gemacht. Eine zweijährige Berg und Talfahrt mit nichtgeahnten Höhen geht zu Ende.

Der FC Thalmassing baut auf Ihre Unterstützung.

*Franz Wudi*  
1. Vorsitzender

## **2. Tagesordnung 06. Januar 2005:**

- 1. Begrüßung durch den Sitzungsleiter**
- 2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder**
- 3. Berichte aus den Abteilungen**
- 4. Berichte aus der Vorstandschaft**
- 5. Verschiedenes**
- 6. Bestätigungen der Abteilungsführungen und sonstigen Ämter**
- 7. Diskussion zu den Punkten 1. bis 6.**
- 8. Bildung eines Wahlausschusses**
- 9. Entlastung der Vorstandschaft**
- 10. Neuwahlen der Vorstandschaft**
  - 1., 2. und 3. Vorstand ; Hauptkassier und dessen Vertreter ;
  - Schriftführer und dessen Vertreter
- 11. Aussprache**
- 12. Schlusswort**

### 3. Jahresrückblicke der Abteilungen

#### ▪ **Fußball**



Abteilungsleitung	Sigi Helgert
Stellvertreter	Walter Trescher
Mitglieder in der Abteilung	449

#### ▪ **Herrenmannschaft**

2004 war ein Fußballjahr, dass in die Geschichte des FC Thalmassing eingehen wird. Noch nie zuvor in der Vereinsgeschichte war eine Mannschaft erfolgreicher wie das von den beiden Trainern Jürgen Schneider und Harald Stöhr betreute Team.

In der ersten Jahreshälfte wurde in der Kreisliga souverän die Meisterschaft eingefahren und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga realisiert. Nach der Sommerpause wurde sich aber nicht auf den Lorbeeren ausgeruht, sondern noch einmal eine Schippe drauf gelegt. Mit dem Ziel einen gesicherten Mittelfeldplatz zu belegen ging man in die neue Saison. Und zum Erstaunen vieler stand man nach der Vorrunde auf dem zweiten Tabellenplatz. Dazu kann man den „Roosters“ nur gratulieren! Von Ungefähr kommt aber dieser Erfolg nicht, diesen hat sich die Mannschaft im vergangenen Jahr hart erarbeiten müssen.

Auch die zweite Mannschaft unter der Regie von Oswald Drescher konnte mit sehr guten Leistungen auf sich aufmerksam machen. Lange Zeit stand die Mannschaft auf dem 1. Platz in der A-Klasse und ließ etliche erste Mannschaften hinter sich.

Vor zehn Jahren war der FC fußballerisch gesehen im Niemandsland angesiedelt. Doch Schritt für Schritt wurde in Thalmassing ein Umfeld errichtet, in dem erfolgreich Fußball gespielt werden kann und man ist noch nicht am Ende seiner Möglichkeiten angelangt. Mit der Fertigstellung des neuen Vereinsheims kann wieder ein Mosaikstein eingefügt werden und ein weiterer Schritt in eine erfolgreiche Zukunft getan werden.

Es werden mit Sicherheit auch wieder andere Zeiten kommen in denen man nicht so erfolgreich ist, darum sollte jetzt jeder Spieler, Funktionär und Fan des FC Thalmassing den Erfolg genießen und alles daran setzen, dass die Zukunft weiter so rosig bleibt. Aber dieser Weg ist nur gemeinsam zu beschreiten, egal ob Sportheimbau oder am Fußballplatz!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die den Fußball in Thalmassing unterstützen herzlich bedanken und hoffe auch im nächsten Jahr auf euere Unterstützung zählen zu können.

Mit sportlichen Grüßen

*Sigi Helgert - Fußballabteilungsleiter*



## ▪ **Frauenmannschaft**

**Verantwortlich: Wolfgang Deliga**

In der Saison 2003/2004 schickt der FC nach langer Zeit wieder eine Frauenmannschaft ins Rennen, und zwar als Spielgemeinschaft mit dem TSV Alteglofsheim. Wie überall so auch beim FC, sind die Fans am Anfang eher skeptisch. Durch Leistung auf dem Platz und durch Sinn fürs Vereinsleben (Teilnahme Stockturnier, Bedienung beim Fischerfest, Kinderbetreuung beim Weinfest) gelingt es den Mädels recht schnell, die Skeptiker zu überzeugen.

Bereits in der ersten Spielzeit konnte mit 14 Siegen aus 14 Spielen, bei einem Wahnsinnstorverhältnis von 124:6, souverän die Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga erreicht werden.

Von den 21 eingesetzten Spielerinnen haben mit Melanie Deliga, Susanne Steiner, Bianca Tahriri und Karin Zachmeier vier Spielerinnen alle Spiele bestritten. Ebenfalls vier Spielerinnen, Melanie Deliga und Bianca Tahriri je 27, Eva Fischer 26 und Bettina Schramma 23 konnten über 20 Treffer erzielen. Torfrau Susi Steiner hat mit fünf verwandelten Elfm Metern eben so viele Treffer erzielt, wie sie Gegentore hinnehmen musste.

Nach der Supersaison 2003/2004 wollte man auch in der höheren Klasse, diesmal als FC Thalmassing, für Furore sorgen. Leider musste dieses Vorhaben schon bald revidiert werden. Nicht weniger als fünf Stammspielerinnen der Meisterschaft standen zum Saisonauftakt nicht zur Verfügung. Kleine Auflistung gefällig? Claudia Hahn – Oberschenkel verbrüht, Bettina Schramma – Babypause, Karin Zachmeier – Karriere beendet, Melanie Deliga – Kreuzbandriss, Verena Brunner – privat verhindert. Zwar konnten einige Spielerinnen neu für das Team gewonnen werden, doch die hatten allesamt längere Zeit nicht gespielt, so dass das Wichtigste zu Saisonbeginn Geduld war.

Nach einer eher verkorksten Vorbereitung stand als erste Pflichtübung der DFB-Pokal auf dem Programm. Mit Siegen über den TV Parsberg und die SpVgg Ziegetsdorf, wurde das Viertelfinale erreicht. Der dortige Gegner Bezirksoberligist TSV Flossenbürg war allerdings noch eine Nummer zu groß.

In die Punkterunde wurde zwar mit einem Sieg und zwei Remis gestartet, doch sorgten dann zwei klare Niederlagen für Ernüchterung. Trotzdem fand das Team von Günther Hetznecker immer besser zusammen. Die „Alten“ erreichten langsam ihre gewohnte Form und die jungen Wilden brachten sich immer besser in die Mannschaft ein. So war es keine große Überraschung, dass man sich mit drei Siegen am Stück in die Winterpause verabschiedet hat und mittlerweile auf einen gesicherten vierten Tabellenplatz vorgerückt ist. Auch in der Bezirksliga ist Bianca Tahriri mit bislang 9 Toren die treffsicherste Spielerin.

Pl.	Mannschaft	Sp	G	U	V	Diff	Tore	Punkte
1.	SC Sinzing	8	7	0	1	25	38:13	21
2.	SG Saltendorf	8	6	2	0	14	29:15	20
3.	DJK-SV Oberpfraundorf	8	5	1	2	9	25:16	16
<b>4.</b>	<b>FC Thalmassing (N)</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>21:19</b>	<b>14</b>
5.	TV Barbing	8	2	2	4	-5	18:23	8
6.	SV Sallern	8	2	1	5	-10	20:30	7
7.	SG Beucherling	8	1	0	7	-13	25:38	3
8.	SV Freihausen	8	0	2	5	-22	7:29	2

Bleibt zum Schluss nur noch der Dank an die Fangemeinde der Hühnertruppe, die hoffentlich auch in der Rückrunde für lautstarke Unterstützung unserer Mädels sorgt.

*Wolfgang Deliga*

**Jugendfußball****Jugendfußballeitung: Erich Stadler**Bericht der Fußballjugend

Die Saison 2003/2004 wurde sehr erfolgreich beendet. Es konnten 2. Meisterschaften gefeiert werden.

Die G-Jugend und die F1- Jugend wurden ungeschlagen Gruppensieger.

Die E1 erreichte Platz 4

Die D11 erreichte Platz 4 in der Kreisklasse

Die C-Jugend SG mit Alteglofsheim Platz 6

Die B-Jugend SG mit Alteglofsheim Platz 7

Zur Saison 2004/2005 wurden 5 von 7 Mannschaften zum aktiven Spielbetrieb angemeldet.

G2-Jugend nicht im Spielbetrieb (nur Freundschaftsspiele)

G1- Jugend Gruppenerster

F1- Jugend nicht im Spielbetrieb (nur Freundschaftsspiele)

E1-Jugend Platz 5

C-Jugend Platz 3

B-Jugend SG mit Alteglofsheim Platz 7

*Erich Stadler*

**Alte Herren****Verantwortlich: Manfred Eppert und Adolf Kiendl**

Eine turbulente Saison 2004 liegt hinter den Alten Herren des FC Fußball. Im AH Fußball wird die Saison seit einigen Jahren von April bis Oktober, ohne Winterpause ausgespielt. Zu Beginn des neuen Jahres haben wir uns mit SV Hagelstadt zusammengeschlossen und meldeten eine AH Spielgemeinschaft an. Das erste und einzige Vorbereitungsspiel absolvierten wir gegen Matting.

Im Jahr 2004 wurden 16 Pflichtspiele gespielt, wobei 2 Unentschieden und nur 3 Siege erzielt werden konnten. Vier der insgesamt acht Heimspiele wurden in Hagelstadt ausgetragen. Die Saison wurde mit einem Torverhältnis von 32 : 64 Toren beendet. Der höchste Sieg gelang uns mit 6 : 1 gegen Tegernheim. Die höchste Niederlage war das 1 : 8 gegen Donaustauf.

Es wurden 30 Spieler eingesetzt. Alle Spiele bestritten Reiner Lattus (Hagelstadt) und Manfred Eppert. Torschützenkönig wurde Martin Schroll mit 12 Treffern.

Wie jedes Jahr gelang uns auch in der abgelaufenen Saison ein Eigentor. Der in den Vorjahren von Franz Beck eingeführte Brauch wurde von Adolf Kiendl weitergeführt.

Die Trainingsbeteiligung lag zwischen 9 und 19 Spielern. Trainingsfleißigste waren Adolf Kiendl, Georg Gottswinter, Manfred Eppert und Ludwig Eisenhut.

Zum Saisonende haben uns mit Holger Horeis (zu Wiesent) und Martin Schroll (nach Teugn) zwei langjährige Spieler verlassen. Als Neuzugang dürfen wir Michael Ising begrüßen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die mitgeholfen haben die AH Saison 2004 zu gestalten.

*Mit sportlichen Grüßen die AH-Betreuer*

*Manfred Eppert & Adolf Kiendl*

## Tischtennis



Abteilungsleitung	Franz Eckert
Stellvertreter	-
Mitglieder in der Abteilung	12 Spieler mit Spielberechtigung des bayer. Tischtennisverbandes

### Jahresrückblick 2004

*Am aktiven Spielbetrieb nimmt eine Herren-Mannschaft teil. Zu Beginn des Jahres waren nur noch 6 aktive Spieler vorhanden. Zahlreiche Spiele mussten deshalb in Unterzahl absolviert werden. Folglich ließ der sportliche Erfolg zu wünschen übrig. Die Saison 2003/2004 beendete man mit dem letzten Tabellenplatz in der 2. Kreisliga.*

*Die Auflösung der Mannschaft war bereits beschlossene Sache, als gerade noch rechtzeitig vor Beginn der neuen Saison einige ehemalige Jugendspieler ihr Interesse am Tischtennis bekundeten. Inzwischen kann die Abteilung 12 aktive Spieler vorweisen.*

*In der laufenden Saison spielt man in der 3. Kreisliga mit gutem Erfolg. Die Mannschaft ist im vorderen Tabellendrittel zu finden. Nur einmal konnte kein vollzähliges Team aufgeboden werden. Die „Neuen“ sind mit großem Ehrgeiz dabei und überraschen die „Alten“ durch ihren in der Abteilung ungewohnten Trainingseifer. Auch wenn sich mangels (noch) nicht vorhandenem sportlichen Erfolg schon manchmal ein wenig Frust bemerkbar machte, herrscht gute Stimmung.*

*Tischtennis macht wieder richtig Spaß!*

*Franz Eckert*

## ▪ Turnen



Abteilungsleitung	Irmgard Reis
Stellvertreter	Brigitte Adamzik
Mitglieder in der Abteilung	289 aktive Sportler

### Jahresrückblick 2004

Momentan besteht die Turnabteilung aus 12 Gruppen mit 13 Übungsleitern, Trainern und Betreuern.

Die Gymnastikgruppe (gesundheitsbewusste Gymnastik) wird von Maria Brunner fachgerecht geleitet. Jaqueline Meyer und Birgit Klarl teilen sich die Stunden am Montag. Im 14-tägigen Wechsel ist Aerobic oder Fatburner angesagt. Die Fortgeschrittenen von Step-Aerobic trainieren am Freitag unter dem Kommando von Jaqueline Meyer. Anschließend geht es mit der Bodystylingstunde weiter.

Die drei Übungsleiterinnen Ingrid Wagner, Nicole Pfaff und Monika Allkofer übernehmen abwechselnd die Step-Aerobic-stunden am Mittwoch. Viele begeisterte Fitness-Fans trafen sich am 27. März 2004 zum

3. Aerobic-Marathon unter Leitung von Monika Allkofer und Team.

Veronika Krone bringt den Mädchen ab der 5. Klasse die Jazzdance-Schritte bei. Geduld braucht auch Susi Fohlert mit der 2. Gruppe, den Jugendlichen.

Viel Spaß haben die Kleinsten mit Ihren Müttern/Vätern am Mittwoch bei Jutta Estor. Zeitgleich turnen die 4-6 jährigen Kinder bei Sigrid Höglmeier und Ulrike Stadler. Im Anschluss üben die 6 – 10 jährigen und die Sport-Kids ab 10 Jahre, geleitet von Brigitte und Helmut Adamzik, unter deren Führung konnten sich im April 04 144 Kinder im Alter von 3-14 Jahren bei der Abnahme eines Turnabzeichens bewähren.

Beim Völkerballturnier am 19.06.2004 in der MZH konnten unsere 3 Mädchenmannschaften als Gastgeber von insgesamt 15 Mannschaften die Zwischenrunde und den 1. Platz belegen. In Moosham am 10.07.04 erspielten die Sportlerinnen von 13 Mannschaften Platz 1 und 4. Am 31.07.04 durften die Turnerinnen in Pettendorf mit 2 Mannschaften starten und landeten von 12 gemischten Gruppen auf Platz 2 und 3.

Auch schafften im letzten Sommer 15 Kinder im Alter von 9 – 16 Jahren voller Ehrgeiz das Deutsche Sportabzeichen.

Seit 06. Nov 04 neu in der Turnabteilung ist die Einradgruppe. Derzeit 19 Teilnehmer begeistern sich im monatlichen Rhythmus unter der Führung von Brigitte und Helmut Adamzik.

Für 2005 wünschen wir uns, dass auch weiterhin das vielseitige Angebot der Turnabteilung gerne und zahlreich angenommen wird.

*Irmgard Reis*

## ▪ Ski



Abteilungsleitung	Gerd Schöberl
Stellvertreter	Helmut Eifler
Mitglieder in der Abteilung	100

### Jahresrückblick 2004

Kinderskifreizeit am Pröller/St.Englmar:	10.1./11.1.2004 und 17.1./18.1.2004
Snowboard-Schnupperkurs in Grün	10.1/11.1.2004
Flutlichtskifahrt zum Pröller:	23.1.2004
„Eis-und heiß“-Party am Regenrückhaltebecken:	31.1.2004
2-Tages-Skiausflug nach Saalbach/Hinterglemm :	6.2. – 8.2.2004
Ferienskifahrt für Kinder zum Geißkopf:	26.2.2004
Skiausflug nach Jochberg bei Kitzbühel:	6.3.2004
1. Skiausflug im Winter 2004/2005:	18.12.2004
Skigymnastik für Kinder und Erwachsene:	Jan. –März und Okt. – Dez.
Wirbelsäulengymnastik:	April – Juli
Nordic Walking:	Sept. – Dez.

*Gerd Schöberl*

## ▪ Theaterabteilung



Abteilungsleitung	Otto Fuß
Stellvertreter	Franz Beck
Mitglieder in der Abteilung	23 (incl. Gastspieler)

### Jahresrückblick 2004

Die Saison 2003 wurde im Januar 2004 mit einer Abschlussfeier beendet. Unmittelbar danach begannen bereits die Vorbereitungen zur Auswahl des neuen Stückes. Nachdem diese getroffen war wurde die Besetzung besprochen. Diese musste jedoch durch Absagen nochmals geändert werden.

Dankenswerterweise wurde die Regie von *Heike Wudi* übernommen und eine Rolle konnte **ich** besetzen. Zudem fand sich mit *Gerald Heigl* ein Neuzugang der sich als Glücksgriff herausstellte. *Elisabeth Neumann* und *Anton Kainz* übernahmen die weiteren Ausfälle, bei den Damen spielten wie geplant *Manuela Eppert*, *Anna Heine*, *Irene Helgert* und *Sigrid Folger*, sowie bei den Herren *Franz Beck* und *Willi Zeitler*.

Die Proben konnten dann planmäßig am 08. September beginnen und wurden in der bei uns üblichen Art und Weise ~das heißt Textsicherheit erst kurz vor der Generalprobe~ auch erfolgreich abgeschlossen. Bei der Generalprobe ging dann gottseidank einiges daneben, so dass die Premiere am 23.10. um so erfolgreicher ablief. Der dabei anwesende Reporter der MZ überraschte uns mit einer großzügigen Berichterstattung auf der Titelseite und im Landkreisteil.

Es folgte am Sonntag die traditionelle Familienvorstellung, die leider wegen des schönen Wetters nicht den erhofften Zuspruch fand, dies ist aber nicht zu ändern. Die weiteren vier Vorstellungen waren sehr gut besucht, bei der letzten Aufführung mussten sogar noch zusätzliche Stühle beschafft werden.

Wir beendeten die letzte Vorstellung mit einem kleinen Essen und ich darf mich an dieser Stelle schon mal bei über 700 Zuschauern bedanken, die unsere schauspielerischen Leistungen sahen.

Ich glaube und hoffe, dass die meisten davon auch damit zufrieden waren. In diesem Sinne hoffe ich, dass wir auch 2005 an die bisherigen Erfolge anknüpfen können.

Schließlich wurde noch im November die fällige Abteilungsversammlung abgehalten. Überraschenderweise haben sich bei den Wahlen keine Änderungen ergeben und so sind die Posten bei den bisherigen Personen verblieben.

*Otto Fuß*

## ▪ Tennis



Abteilungsleitung	Franz Rosenhammer
Stellvertreter	Anton Parzefall
Mitglieder in der Abteilung	70

### Jahresrückblick 2004

Hausfrauen-Turnier gegen Reisbach 2:4 VERLOREN !!

#### Vereinsmeisterschaft:

Herren Einzel Kreuzpaintner Martin

Herren Doppel Eifler Helmut/ Ernst Waidhas

Damen Einzel Stöhr Ulrike

Damen Doppel Estor Jutta/Parzefall Silvia

Kindertraining: 7Kinder, Organisation Estor Jutta

Frohe Weihnachten und ein Gutes 2005

*Franz Rosenhammer*

## ▪ Badminton



Abteilungsleitung	Christina Hurzlmeier
Aktive Mitglieder in der Abteilung	-

### Jahresrückblick 2004

Nachdem ich im Mai 2003 die Badmintonabteilung übernommen hatte und der Start eher bedrückend als erfreulich war, nahmen wir, die Vorstandschaft und ich, die Zügel neu in die Hand und versuchten, die Abteilung durch Werbung und Mundpropaganda aufrechtzuerhalten.

Dies gelang uns anfangs sehr gut und wir hatten stagnierende Teilnehmerzahlen. Im März und April war die Halle voll belegt und wir dachten, die schlechte Lage der Badmintonabteilung wäre überwunden. Eine Spitzenzahl von 16-21 Spielern wurde erreicht.

Umso mehr wir uns jedoch wieder dem Sommer näherten, desto mehr stellte sich wieder die Situation des Vorjahres ein. Die Teilnehmerzahl sank bis auf einen festen Spielerstamm.

Ich beschloss, bereits ab dem 25. Juni 2004 die Sommerpause zu beginnen und im September einen Neustart zu versuchen. Jedoch wurde ich schnell eines Besseren belehrt. Die Teilnehmerzahlen waren ernüchternd; mit 2-3 Personen schien es unmöglich zu sein, die Abteilung aufrechtzuerhalten.

Nach langen Diskussionen und Überlegungen mit der Vorstandschaft musste ich mir die Niederlage der Badmintonabteilung eingestehen und den Spielbetrieb der Badminton Abteilung zum 1. Oktober 2004 bis auf weiteres einstellen.

Für die vielen Bemühungen und das entgegengebrachte Vertrauen durch die Vorstandschaft und alle anderen Abteilungsleiter möchte ich mich recht herzlich bedanken und wünsche dem Sportverein für die Zukunft steigende Mitgliederzahlen und wachsende Abteilungen.

*Christina Hurzlmeier*

## ▪ Volleyball



Abteilungsleitung	Birgit Zierhut
Stellvertreter	-
Mitglieder in der Abteilung	17

### Jahresrückblick 2004

Von der Volleyballmannschaft gibt es nicht sehr viel zu berichten.

Zum traditionellen Frühjahrsturnier von der Volleyballabteilung des SV Obertraubling wurden wir wieder eingeladen, nahmen gerne teil und errangen einen guten 5. Platz.

Auch von unserer Nachbargemeinde Alteglofsheim erhielten wir eine Einladung zu einem Freizeitvolleyballturnier an einem Sonntag in einem November, das wir aber leider wegen Spielermangel absagen mussten.

Das Training für den Nachwuchs teilten sich bis Ende Oktober 2004 zwei Spieler der Erwachsenenengruppe. Seit November 2004 musste einer aus beruflichen Gründen aufhören, der 2. Trainer Thomas Angerer übernahm dann das Training allein.

Die Erwachsenenmannschaft kämpft zur Zeit ums Überleben. Das erste Mal seit Bestehen der Abteilung gab es heuer eine Sommerpause, die den ganzen August und Anfang September dauerte. Aus Spielermangel war dies eine vernünftige Entscheidung. Seit September geht es langsam wieder bergauf.

Jeder der Volleyball spielen will, ist herzlich willkommen.

Die Wahl des neuen Abteilungsleiters traf auch in diesem Jahr wieder zu. Gleichzeitig mit der Adventfeier wurde der Abteilungsleiter gewählt.

In der Abteilungsversammlung wurde ich als Abteilungsleiterin für zwei Jahre wieder gewählt. Ein zweiter Abteilungsleiter fand sich nicht.

*Birgit Zierhut*

## ▪ Taekwondo



Abteilungsleitung	Jürgen Schafberger
Stellvertreter	-
Mitglieder in der Abteilung	14 Schüler

### Jahresrückblick 2004

Im Jahr 2004 gab es in der Taekwondo Abteilung vier Austritte und einen Eintritt, sodass sich aktuell 14 Schüler jeden Montag unter der Leitung von Jürgen Schafberger in der MZH Thalmassing treffen.

Trainiert wurde in zwei Gruppen, in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr.

Die Gurtprüfung am 06.12.2004 war ein voller Erfolg.

Dank der Mithilfe von einigen Eltern, wofür ich mich hier auch noch einmal bedanken möchte, konnte am Aufbau des Weinfester tatkräftig geholfen werden.

Ein langwieriger Wunsch der Abteilung ist es, bald einen Stellvertreter der Abteilungsführung begrüßen zu können.

Mein Dank gilt auch der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit, sowie den Eltern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Die Taekwondoabteilung freut sich über jedes neue Mitglied.  
Trainingsbeginn im neuen Jahr ist am Montag den 10. Januar 2005 !

Zum Schluss wünsche ich allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2005 !

*Jürgen Schafberger*

Herdweg 3  
93107 Thalmassing  
Tel. 0 94 53/89 75

## ▪ Stockschiitzen



Abteilungsleitung	Anton Kiendl
Stellvertreter	Helmut Rötzer
Mitglieder in der Abteilung	49, davon 30 aktiv

### Jahresrückblick 2004

Am 25./26./27.06.04 fand das Hauptturnier mit insgesamt 40 teilnehmenden Mannschaften statt.

Die Gemeindemeisterschaft wurde am 31.07.04 und die Vereinsmeisterschaft am 15.08.04 ausgetragen.

Die Stockabteilung fuhr 2004 zu ca. 65 Turnieren. Bestritten wurden die Turniere von folgenden Mannschaften:

**Mixed:** Karl Burgmeier, Andreas Burgmeier, Monika Burgmeier, Henriette Kuhn.

**1. Mannschaft:** Karl Burgmeier, Johann Folger, Ferdinand Schweiger, Andreas Burgmeier.

**2. Mannschaft:** Günther Buchstaller, Robert Schafberger, Gerhard Furthmeier, Josef Ramsauer.

**3. Mannschaft:** Karl Melzl, Emil Melzl, Helmut Rötzer, Ferdinand Schweiger.

**Senioren Ü 50:** Karl Melzl, Emil Melzl, Johann Folger, Ferdinand Schweiger.

Ersatzweise: Johann Bumes, Anton Schweiger, Johann Wallner, Oswald Melzl und Johann Heindl.

Die 3 Mannschaften spielen in der A-Klasse.

*Anton Kiendl*

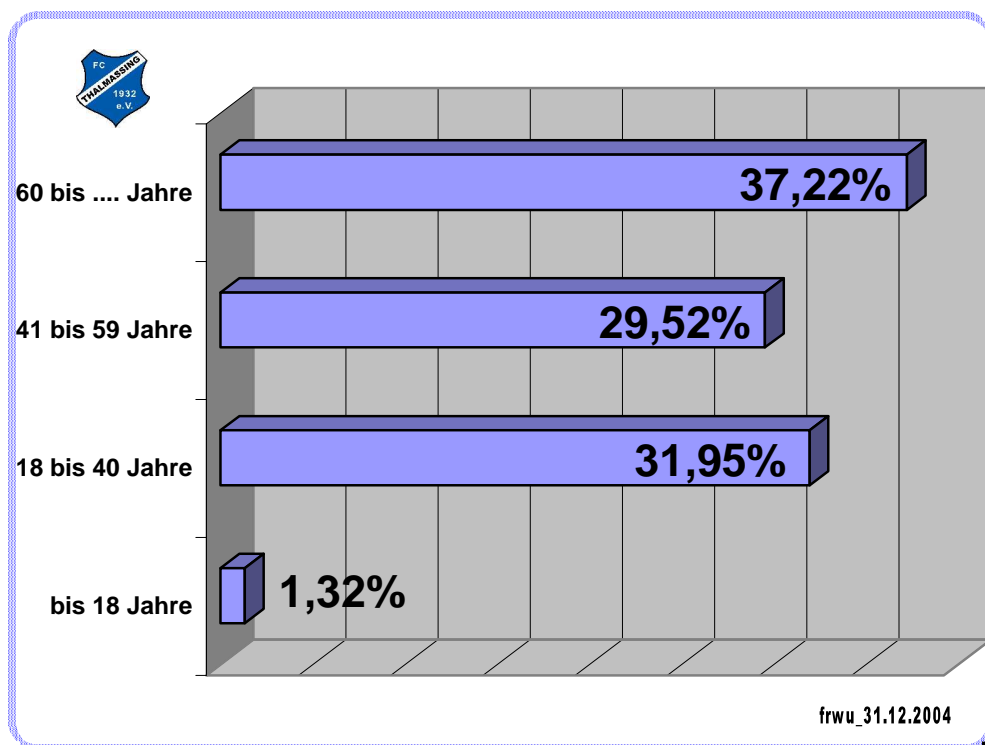
## 4. Vereinsheimneubau ~ Zwischenbilanz

Der Vereinsheimneubau ist nunmehr seit Jahren ein bestimmendes Thema beim FC Thalmassing. Im Juni 2003 konnte man unter neuer Vereinsführung mit dem Bauvorhaben beginnen. In Zeiten der kontinuierlichen Reduzierung von Fördermitteln kann der Baubeginn als Wahrnehmung der letzten Chance für die Verwirklichung eines neuen Vereinsheimes gesehen werden.

Nach 19 Monaten Bauzeit lässt sich eine namhafte Zwischenbilanz ziehen.

Egal von welcher Seite man das Gesamtvorhaben Neubau betrachtet, die eindrucksvolle Eigenleistung ist ein wesentlicher Bestandteil in der Umsetzung sämtlicher Planungen.

Die erbrachten Arbeitsstunden lassen sich mit einer Vielzahl an Darstellungen und Formen ausdrücken. Im nach folgend gezeigten Diagramm ist die Beteiligung der 113 Helfer nach deren Lebensjahren dargestellt. Das Durchschnittsalter beträgt 38,5 Jahre.



Bis zum Jahresende 2004 kletterte das Helferbarometer auf insgesamt **9.874**°Stunden.....



*Für die Unterstützung im Jahr 2004 bedanken wir uns recht herzlich bei:*

- 👍 **Bäckermeister a.D. Heinz Froschhammer**
- 👍 **Sägewerk Ludwig Kiendl**
- 👍 **Kötterl GmbH**
- 👍 **Transporte Christian Zacherl**
- 👍 **Firma Georg Schafberger**
- 👍 **Lebensmittel Ottl**



- 👍 *bei allen Kuchen- und Verpflegungslieferanten*
- 👍 *bei allen Gönnern und hilfsbereiten Menschen*

*Der FC Thalmassing wünscht allen  
ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2005*

